

Tierpark Ollerdisen.

By Peter von KI



Diese Datei ist für die zweiseitige
Ansicht am Bildschirm optimiert.



**Hoch oben im weiten
Himmelszelt, auf dem Heimweg
vom Weihnachtspol, wo der
Weihnachtsmann wohnt, gab es
zwei kleine Elfen, die es liebten
zu trödeln und zu spielen. Elara
war ein Elfenmädchen mit
fröhlichen roten Zöpfen und
Pip ein kleiner Elfenjunge mit
frechen blauen Augen.**



**Sie flogen über ein Land,
das voller grüner Bäume
und lustiger Geräusche
war. "Halt, Pip!", rief Elara.
"Ich sehe etwas Glitzerndes
da unten! Eine Landung ist
dringend nötig, findest du
nicht auch?"**



**Pip, der schon lange
davon geträumt hatte,
einen neuen Ort zu
entdecken, nickte eifrig.
Mit einem Salto landeten
sie sanft am Rande eines
großen Parks. Es war der
Tierpark Olderdissen!**



**Kaum waren sie gelandet,
sahen sie einen großen
Spielplatz. "Juhu!", rief
Elara und rannte los. Es
gab Rutschen, Schaukeln
und sogar ein
Klettergerüst auf zwei
Ebenen.**



Pip liebte es, ganz nach oben zu klettern und sich dann auf den weichen Boden fallen zu lassen. Elara balancierte wie ein Eichhörnchen über die Balken. Sie lachten so laut, dass die Vögel in den Bäumen ihnen zujubelten.



**Neben dem Spielplatz
entdeckten sie einen
Wasserspielplatz. "Das ist ja
cool!", rief Pip. Sie spritzten
sich nass und bauten kleine
Dämme mit Sand und Wasser.
Ihre Elfenkleider wurden ein
bisschen feucht, aber das
machte nichts!**



**Plötzlich hörten sie
fröhliche Musik. "Ein
Karussell!", rief Elara
begeistert. Es war ein altes,
buntes Karussell. Fünf oder
sechs Kinder konnten
gleichzeitig fahren, und es
kostete nur einen Euro.**

Schnuller



**Die Elfen schlichen sich auf
zwei freie Plätze und
drehten sich im Kreis,
immer schneller und
schneller. Sie winkten den
lachenden Kindern zu und
fühlten sich wie die
glücklichsten Elfen der Welt.**



**In der Nähe des
Hauptspielplatzes stand
ein besonderer Baum.**

**"Was ist das denn?",
fragte Pip erstaunt. Es
war ein Schnullerbaum,
an dem ganz viele
Schnuller hingen!**



Elara erklärte Pip, dass hier kleine Kinder ihre Schnuller abgegeben hatten, als sie groß genug wurden. "Das ist ja eine tolle Idee!", sagte Pip und stellte sich vor, wie stolz die Kinder wohl waren.



**Danach führte sie ihr Weg
zu einem Streichelzoo.**

**"Schau mal, Elara, kleine
Ziegen! Und Schafe! Und
Esel!", rief Pip ganz
aufgeregt. Sie durften die
Tiere streicheln, die ganz
weiches Fell hatten.**



**Elara entdeckte sogar
ein paar süße Jungtiere
der Soay-Schafe bei den
Zwergziegen. Sie waren
so klein und flauschig!
Die Elfen waren ganz
verzückt.**



**An einem kleinen
Häuschen konnten sie
Futter für die Tiere kaufen.**

**"Das kostet nur einen
Euro!", sagte Elara. Sie
kauften ein Tütchen und
fütterten die Ziegen, die
sich sehr darüber freuten.**



**"Aber Achtung!", mahnte
ein Schild. "Nicht alle
Tiere dürfen gefüttert
werden." Die Elfen waren
vorsichtig und gaben nur
den Tieren Futter, die es
auch vertragen konnten.**



**Im Mäuse- und Rattenhaus
gab es winzige Nagetiere.
Durch eine Glasscheibe
konnten sie Mäuse und
Ratten beim Trippeln,
Rennen und Schnüffeln
zusehen. "Die sind ja so
flink!", staunte Pip.**

käinkedunor



**Plötzlich sahen sie etwas
ganz Großes:
Braunbären! "Jojo und
Flocon!", las Elara von
einem Schild vor. Die
beiden Bärenschwestern
lebten in einer riesigen
WG mit Silberfüchsen.**



**Die Bären tollten herum
und spielten
miteinander. Es war
beeindruckend, ihnen
zuzusehen. "Das sind die
Highlights des Parks!",
flüsterte Elara Pip zu.**



**Sie entdeckten auch eine
Herde Damhirsche mit
ihren Jungtieren. "Schau
mal, wie die kleinen
Damhirsche zusammen
spielen! Das ist wie ein
Kindergarten für Tiere",
sagte Elara.**



**Der Tierpark hatte noch
viele andere heimische
Tiere: Wölfe, Gämsen,
Alpenmurmeltiere und
sogar Fischotter. Die Elfen
waren überrascht, wie
viele verschiedene Tiere
hier lebten.**



**Später sahen sie eine
Gruppe Kinder, die eine
Rallye machten. "Das ist
die Zoo-Schule
'Grünfuchs'", erklärte
Elara. "Hier lernen
Kinder alles über Tiere
und die Natur."**



**Die Elfen stellten sich vor,
wie ein neues
Begegnungshaus entstehen
würde, in dem noch mehr
Kinder Spannendes über
Tiere lernen könnten.
Bildung war dem Tierpark
sehr wichtig.**

Copyright Peter@PCarsten.de - 2025

käinkedunor

